Schülerzeitung

GSV Aktuell

Schlaufüchse berichten

Gemalt von Felix (3c)

Wir erzählen euch diesmal etwas über Nachhaltigkeit und ihr könnt wieder etwas gewinnen!

Ausgabe 01/2020 **Nov 2019-Apr 2020**

Der Corona-Kreativ-Club

Liebe Kinder,

Unser Leben steht aufgrund des Corona Virus jetzt seit einigen Wochen auf dem Kopf. Ihr habt - statt in die Schule zu gehen - viel zu Hause für die Schule gelernt: ohne eure Klassenlehrerinnen und ohne eure Klassenkameraden und Freunde. Das ist ganz schön hart.
Vor allem, weil ihr nicht mit anderen aus eurer Klasse spielen könnt. Doch Spielen und Entspannen ist so wichtig! Darum haben wir hier für euch ein paar tolle Ideen zum Zeitvertreib in Corona Zeiten gesammelt.

1. Das ultimative Klorollenfernglas basteln:
Man braucht dazu nur zwei leere Klorollen, eine leere Streichholzschachtel, etwas buntes Geschenkpapier und Kleber. Durchsichtiges Folienpapier, ein Geschenkband und einen Locher.
Die Anleitung und viele andere Tipps gegen Langeweile findet ihr hier: www.wuerselen.de/zeitvertreib

2. Einen Regenbogen malen und in die Fenster hängen
Dazu schreiben: „Alles wird gut!“. Diese Idee stammt übrigens aus Italien. Eine Ausmalvorlage findet ihr auch im Internet. Gebt einfach dazu ein: „Malvorlage Regenbogen in Coronazeiten“.

3. Steinekette gestalten:
Diese Idee ist von Katrin Heyl aus Kalkar-Wissel. Sie überlegte, was sie mit ihren Kindern machen kann: Fahrradfahren mit einem Ziel. Daraus ist dann ein Spiel entstanden. Sie legte mit ihren Kindern angemalte Steine an einen Wanderweg und jeder, der Lust hat, kann einen angemalten Stein dazulegen, so dass eine kleine Steinkette heranwächst.

Euer Redaktionsteam

St. Martinsumzug in Weiden

Zuerst haben wir uns auf dem Schulhof getroffen. Danach mussten wir in die Klasse gehen. Im Anschluss haben unsere Klassenlehrer und Klassenlehrerinnen uns die St. Martinsgeschichte vorgelesen. Anschließend haben wir unsere Laternen genommen und uns auf dem Schulhof nach Klassen aufgestellt. Dann fingen die Kapellen an zu spielen. Jetzt sind alle Klassen im Martinszug durch die Straßen gezogen und haben Lieder gesungen. Viele Kinder haben das St. Martinsfeuer schon von weitem gesehen. Wir standen mit allen Klassen um das St. Martins Feuer. Nun haben wir die Geschichte noch einmal gehört und gesehen. Anschließend sind wir in die Schule zurückgegangen und haben Kakao getrunken und Brezeln gegessen.

(Carla und Vincent 4b)

Sankt Martin in Linden-Neusen

Um 18 Uhr läuteten die Glocken von Sankt Nikolaus. Jetzt füllte sich langsam die Kirche. Nachdem die Kirche einigermaßen voll war, ging der Gottesdienst los. Als Erstes sangen wir das Sankt Martins Lied. Die Lehrerin der 4d las eine Geschichte vor. Dazu hielten die Schüler ihrer Klasse passende Bilder hoch. Im Anschluss sangen wir noch verschiedene Lieder, wie „Laterne, Laterne“, „Durch die Straßen auf und nieder“ und „Abends, wenn es dunkel wird“.
Danach sind wir langsam nach draußen gegangen.
Die erste Klasse ging als Erstes, gefolgt von der vierten.
Anschließend kam die Blaskapelle und die zweite Klasse.
Zum Schluss kamen die Drittklässler, der Kindergarten und die Eltern.
Als wir wieder an der Schule waren, brannte schon das Martins-Feuer.
Im Forum konnte man sich Brezeln und Kaffee, Kakao und Wasser holen. Ums Feuer ritt Sankt Martin mit seinem Pferd und darum herum versammelten sich die Gäste. Als das Feuer schon fast erloschen war, verließen die Gäste langsam das Schulgelände.
Es war sehr, sehr schön.

(Pauline und Lina 4d)

Adventssingen in Weiden

Jeden Montag treffen wir uns in der Aula. Dort singen wir Adventslieder. Beim ersten Adventssingen zündet Frau Wilop eine Kerze an. Beim zweiten sind es zwei, beim dritten Mal Singen sind es drei Kerzen. Danach singen wir Weihnachtslieder und Kinder führen etwas vor. Sie spielen zum Beispiel Klavier, manche singen, spielen Flöte oder tanzen etwas Weihnachtliches. Wir singen bekannte Weihnachtslieder, z.B. „In der Weihnachtsbäckerei“, „Dicke rote Kerzen“ oder „Wir sagen euch an den lieben Advent“.

(Mona und Saphira 4a)

Adventssingen in Linden-Neusen

Das Adventssingen begann damit, dass alle Klassen nacheinander ins Forum eintraten. Alle Klassen brachten ihre wunderschön selbstgebastelten und leuchtenden Windlichter mit ins Forum.
Wir stellten unsere Windlichter in einen Kreis und setzten uns darum herum. Wir sangen verschiedene Winter- und Weinachtslieder.
Es war eine sehr harmonische Stimmung.
Alle Klasse gingen - noch vom Adventsingen angetan - nach oben in ihre Klassen.

(Niklas und Pauline 4d)

Der Kistentag 2019

Der Kistentag unserer Verbundschule war in Weiden. Die Lindener sind mit dem Bus hin gefahren und haben sich in der Aula versammelt. Dann wurden wir in sechs Bereiche aufgeteilt. Die Bereiche waren Kunst, Schreiben, Logik, Sport, Experimente und Vertrauensspiele. Bei Logik gab es Knobelaufgaben und wir konnten z.B. Mastermind spielen. Beim Schreiben sollte man z.B. drei Karten ziehen und eine Geschichte schreiben. Jetzt kam Kunst: Da durften wir Sänger oder Sängerinnen malen. Bei Experimenten haben ein paar Kinder Wasserteufel gemacht: Sie bestehen aus einem Strohhalm und einer Büroklammer und zappeln im Wasser. Es war toll!

(Niklas und Lotta 4d, Ha Lan und Jacquelin 4a)

Interview mit Frau Schmitz

Was sind Ihre Lieblingsfächer?
Englisch und Deutsch.
Was essen Sie gerne?
Chinesisches und Fritten.
Haben Sie ein Haustier?
Nein, aber ich hätte gerne einen Hund.
Was machen Sie in Ihrer Freizeit?
Lesen und Yoga.
Warum wollen Sie Lehrerin werden?
Weil die Arbeit mit Kindern Spaß macht und weil jeder Tag anders ist.
Wie gefällt Ihnen unsere Schule? Sehr gut.
Welche Farben mögen Sie gerne? Rot und blau.
Machen Sie gerne Sport? Manchmal.

(Jacqueline 4a, Vincent und Charlotte 4b)

Der Kunstkurs vom Aachener Modell

Wir gehen jeden Mittwoch in der 5. und 6. Stunde zum Kunstkurs, der im Keller des Turmhauses stattfindet. 12 Kinder aus den dritten Klassen nehmen am Kunstkurs teil. Frau Schumacher ist die Lehrerin beim Kunstkurs. Im Kunstkurs wird gemalt und gebastelt.
Unser aktuelles Thema heißt: Verrückte Türme. Wir malen zuerst die Türme an, und danach basteln und kleben wir. Davor haben wir verrückte Hühner gemacht. Die Hühner wurden im Museum Ludwig Forum ausgestellt. Es kommen immer unterschiedliche Kinder zum Kunstkurs. Im Aachener Modell gibt es schöne Sachen.

(Amelia und Minh 3c)

Der Großelterntag in Weiden

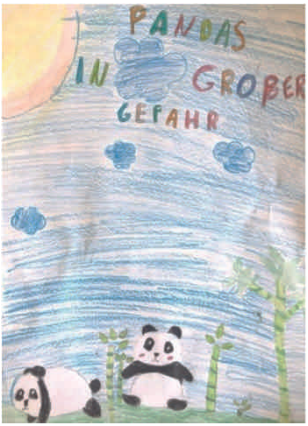
Am Großelterntag kamen viele Großeltern in die Schule. Wir sind in die Aula gegangen und haben Weihnachtslieder mit den Gästen gesungen. Es durften außer den Großeltern auch Tanten, Onkel und Eltern kommen. Danach hatten wir erst einmal große Pause und die Gäste durften in der Aula Kekse essen oder mit den Kindern an die frische Luft gehen. Nach der Pause haben wir mit den Großeltern und den anderen Gästen Weihnachtsdekoration gebastelt. Die dritten Klassen haben mit selbstgebastelter Dekoration den Weihnachtsbaum in der Aula geschmückt. Nach dem Schulschluss durften die Kinder mit ihren Großeltern nach Hause gehen.
Allen hat der Großelterntag gut gefallen!

(Charlotte und Dorian 4b)

Der Vorlesetag in Weiden

Der Vorlesetag war am 8.11.2019. Um 10:00 Uhr kamen zwei Eltern und die Kinder der Klasse 3c wurden in zwei Gruppen eingeteilt. Die beiden Elternteile heißen Pia Keckstein und Christoph Peter. Bei Christoph wurde „Im Wald der verrückten Tiere“ vorgelesen und Pia hatte „Pandas in großer Gefahr“ dabei. Der Vorlesetag hatte eine Stunde lang gedauert. Wie war das Buch von Christoph? Es war sehr lustig! Und bei Pia war es spannend! Das waren die Eltern von uns: Clara und Mayla! Die eine Gruppe war im OGS-Raum und die andere Gruppe war im Klassenraum. Es wurden viele Fragen zu den Büchern gestellt. Der Vorlesetag ist einmal im Jahr. Es kommen immer unterschiedliche Elternteile. Der Vorlesetag war sehr schön! Die Kinder haben sehr mitgefiebert. Der Vorlesetag ist auch in anderen Klassen sehr beliebt. Wenn die gleichen Eltern kommen, dann lesen sie oft das Buch zu Ende, was sie beim letzten Mal dabei hatten. Die Kinder sind immer sehr gespannt, welches Buch als nächstes kommt.
Er ist soooo schön!!! Das war der VORLESETAG!

(Clara und Mayla 3c)



(gemalt von Amelia 3c)

(gemalt von Min 3c)

Ein Besuch im Stadttheater

Die dritten und vierten Klassen sind am 10.12.2019 ins Stadttheater gefahren. Wir sind mit dem Bus dorthin gekommen. Das Theaterstück hieß „Das Dschungelbuch“. Dort ging es um einen Jungen namens Mogli, der bei den Wölfen aufgewachsen ist. Eine Wölfin hat den Jungen als Baby immer „kleiner nackter Frosch“ genannt. Mogli war sehr verspielt und wollte die Regeln des Dschungels nicht lernen. Die Kostüme waren sehr gut gemacht. Die Elefanten waren richtig lustig und die Schlange war auch gut gemacht. Sie bestand aus einem langen Schlauch, der wie eine Schlange angemalt wurde. In den Augen waren Leuchteffekte. Das Theaterstück war sehr spannend. Es gab auch eine Pause - ungefähr in der Mitte des Theaterstücks. In der Pause durften wir etwas essen. Später sind wir mit dem Bus zurück zu unserer Schule gefahren.

(Charlotte und Dorian Kel 4b , Ha Lan 4a)

Schachturnier der Schachjugend Mittelrhein

Am 24.1.2020 sind wir mit unserem Schachlehrer Jonas Dietz nach Wachtberg bei Bonn gefahren.
Wir waren 8 Schachspieler von unserer Schule. In der 1. Mannschaft waren Tim Mac (4b), Noah Chenay (3a), Fabian Dreher (4b) und Lukas Huang (3c). In der 2. Mannschaft waren Finn Horbach (4b), Felix Bahnen (3c), Simon Bahnen (3c) und Jan Rader (3d).
Es haben insgesamt 18 Mannschaften teilgenommen. Das Turnier hat mehr als 4 Stunden gedauert. Jeder von uns hat 7 Partien gespielt.
Am Ende belegte unsere 1. Mannschaft den 9. Platz und unsere 2. Mannschaft den 6. Platz.
Wir können alle sehr stolz auf unsere Teams sein!

(Simon und Felix 3c)

Karneval in Weiden

Am Anfang haben sich alle Kinder in ihren Klassen getroffen. Viele haben etwas Leckeres zum Essen mitgebracht. Dann haben wir ein bisschen in den Klassen gefeiert. Danach sind wir in die Aula gegangen und haben eine Polonaise gemacht. Etwas später kamen die Hölze Päed und haben uns mehrere Tänze vorgetragen. Später haben sie Süßigkeiten geworfen. Nun sind wir in die Klasse zurück gegangen und haben weiter gefuttert und Spiele gespielt. Das Ganze ging bis 11:11 Uhr. Dann hatten wir nämlich FREI!!! Die Kinder, die nicht nach Hause gehen durften, konnten auch in die OGS oder in die Betreuung gehen. Oder wir konnten halt einfach nach Hause gehen.
Es war ein schöner, fetter Donnerstag! Alaaf!!!

(Charlotte, Carla, Vincent und Dorian 4b)

Karneval in Linden-Neusen

Morgens sind alle Schüler und Lehrer im Kostüm in die Schule gekommen. Die Lehrer hatten das Thema „Farben“ für ihre Kostüme und waren alle in unterschiedlichen Farben unterwegs.
Nach der großen Pause gingen alle Klassen in die Aula zum Feiern.
Als Erstes haben einige Zweitklässler Mädchen zu „194 Länder“ getanzt und gesungen. Dann hat die 1. Klasse ein schönes Lied vorgeführt.
Danach veranstalteten wir ein Schokokuss-Wettessen.
Bei beiden Runden gewannen die Lehrer.
Im Anschluss kam die Tanzmariechengruppe aus Weiden und führte uns durch ihr tolles Programm. Kurz vor Schulende tanzten Mädchen aus der 4. Klasse. Wir haben unsere Sachen zusammen gepackt und halfen dann die Aula aufzuräumen.
Schließlich durften alle nach Hause oder in sonstige Betreuungen.
Das war Karneval in Linden-Neusen!!!

(Lina, Niklas und Pauline 4d)

Was bedeutet Nachhaltigkeit?

Finn, Diego, Charlotte und Vincent haben Ideen zum Thema „Nachhaltigkeit“ entwickelt. Finn, Klasse 4b;

Vor über 200 Jahren beschrieben Forstleute, wie Menschen mit den Wäldern umgehen sollten. Dabei galt die Regel: „Fälle nicht mehr Bäume, als nachwachsen werden.“ Das nannte man Nachhaltigkeit. Heute lautet die Regel: „Handele so, dass auch in Zukunft und für alle Menschen ein gutes Leben auf der Erde möglich ist.“ Die Staaten der Erde haben 1992 beschlossen, dass sie sich nachhaltig entwickeln wollen.

Quelle: https://www.oekoleo.de/lexikon/details/nachhaltigkeit/ Datum:5.2.2020

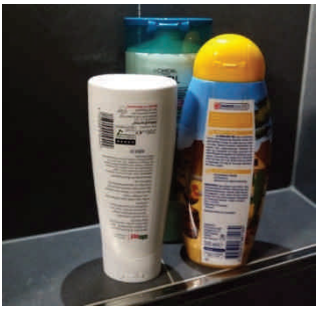
Ideen von Diego, Klasse 4b zum nachhaltigen Verhalten:

Das hilft der Umwelt	Das schadet der Umwelt
Wenn viele Freunde oder Bekannte an einen Ort fahren, kann man eine Fahr-gemeinschaft bilden.	Es ist nicht gut das tausende Autos auf den Straßen fahren.

Tipps zur Nachhaltigkeit von Charlotte, Klasse 4b:

Das hilft der Umwelt	Das schadet der Umwelt
Es ist gut, wenn man sein Obst und Gemüse beim Bauern kauft, weil er das Obst meistens in Deutschland anbaut.	Obst aus z.B. China ist nicht so gut, weil es einen langen Weg mit dem Flugzeug nach Deutschland hinter sich hatte. Flugzeuge und ihre Abgase sind nicht gut für die Umwelt.
Wenn die Kleidung zu klein ist, kann man sie verkaufen oder verschenken. Z.B. an Leute aus der Familie oder Freunde denen die Kleidung passt.	Es ist nicht so gut, wenn man die Kleidung in den Müll tut, wenn sie zu klein ist, weil bei der Herstellung der Kleidung viele Chemikalien in die Flüsse geraten.

Ideen zur Nachhaltigkeit von Vincent, Klasse 4b:

	Ich nehme zwei verschiedene Plastiktüten beim Einkaufen mit, das schadet der Umwelt.
Ich nehme immer eine Leinentasche zum Einkaufen mit und vermeide damit schädlichen Plastikmüll.	
	Ich nutze das herkömmliche Shampoo aus der Plastikflasche, damit schade ich der Umwelt.
Ich nutze festes Shampoo im Pappkarton oder mache Shampoo und Seife selbst.	

OGS Kurs Kleine Retter - Interview mit Frau Wertz

(geführt von Anton 2a)

Warum gibt es den Kurs „Kleine Retter“?
Ich bin ehrenamtlich bei der Feuerwehr tätig. Und da dachte ich, es wäre schön einen Kurs an der Schule zu leiten, denn dann kann ich den Kindern „Erste Hilfe“ beibringen.
Wie viele Kinder sind im Kurs? Wir haben im Kurs aktuell 10 Kinder.
Können Kinder schon Erste Hilfe leisten?
Ja, sogar ganz kleine Kinder können es.
Wie genau können Kinder in Notsituationen helfen?
Sie können den Notruf betätigen, die Person betreuen oder auch Verbände, Pflaster anlegen...sie können schon sehr viel helfen.
Was ist die stabile Seitenlage und was muss man dabei beachten?
Die stabile Seitenlage macht man, wenn jemand einen Unfall hatte, aber noch bei Bewusstsein ist. Das heißt, die Person atmet und man kann sie ansprechen. Hier muss man einiges beachten... wie sie richtig auf die Seite gelegt wird, welche Handgriffe man nutzt. Das haben wir hier gemeinsam gelernt.
Was macht man, wenn kein Erwachsener in der Nähe ist und eine Notsituation geschieht?
Man kann ganz laut um Hilfe rufen, ansonsten bleibt man einfach bei der Person oder geht in ein Geschäft oder klingelt irgendwo. Es gibt ganz viele Möglichkeiten, um auf sich aufmerksam zu machen.
Welche sind die wichtigsten Notrufnummern? 112 und die 110

Fussball-Stadtschulmeisterschaft 2020

Am 05.03.2020 haben zwei Mannschaften aus unserer Schule an den Fussball-Stadtschulmeisterschaften in Würselen teilgenommen.
Wir waren insgesamt mit 16 Spielern und unseren beiden Trainern Herrn Kücükcongar und Herrn Irmen dort.
Die Spiele der ersten Mannschaft waren anfangs sehr erfolgreich, doch am Ende belegten wir dieses Jahr nur den zweiten Platz. Unsere zweite Mannschaft wurde Siebter. Erster wurde die Grundschule GGS Mitte.
Umso toller war es, als bei der Siegerehrung verkündet wurde, dass nicht nur der Turniersieger bei den Schulmeisterschaften auf dem Aachener Tivoli teilnehmen darf, sondern dieses Jahr auch noch der zweite Sieger. Juhu, wir sind wieder dabei!

(Felix und Simon 3c)

Wer wir sind

Redakteure Weiden: Ha Lan Vu Nguyen (4a), Saphira Weitgang (4a), Minh Dao (3c), Charlotte Werwoll (4b), Dorian Kelm (4b), Simon Bahnen (3c), Felix Bahnen (3c), Clara Keckstein (3c), Mayla Peter (3c), Amelia Bartnicki (3c), Anton Sage (2a), Vincent Drüke (4b), Finn Horbach (4b) Jacquelin Thevis (4a), Mona Blauers (4a), Carla Laudien (4b), Diego Grafen (4b)
Redakteure Linden-Neusen: Niklas Becker (4d), Lina Kraft (4d), Pauline Bahr (4d), Lotta Rosenbaum (4d)
Illustration: Felix Bahnen (3c), Amelia Bartnicki (3c), Minh Dao (3c)
Leitung der Zeitungs-AG: Nadine Menke
Layout: Katrin Bahnen
Unterstützung der Kinder: Katrin Bahnen, Kristina Schwartz, Veronika Nagel, Silke Sage
Artikelkoordination: Veronika Nagel, Katrin Bahnen
Hinweis: Wer Vorschläge für die nächste Schülerzeitung weitergeben möchte, melde sich bei Veronika Nagel bis 30.08.2020
Der Redaktionskreis entscheidet dann, was in die Ausgabe hinein passt.
Kontakt für Anregungen und Ideen: veronika.nagel1@gmx.net
Kontakt Sponsoren: katrin.bahnen@gmx.de

Wir danken sehr herzlich allen Kindern und Erwachsenen, die sich für diese Ausgabe der Schülerzeitung eingesetzt haben!
Allen, die sich interviewen ließen oder ein Foto zur Verfügung stellten. Frau Wilop (Schulleiterin), Frau Menke (Koordinatorin von Artikeln in der Zeitungs AG), Frau Schwartz (Koordinatorin für Linden-Neusen) und den Fördervereinen unserer Schule sowie den genannten Sponsoren!

GSV Weiden-Linden, Schulstraße 10, 52146 Würselen

Alles für die Schule Büro

in Würselen

SCHWARTZ
STEUERBERATUNG

Kanzlei für
nationales & internationales
Steuerrecht

Inh. Marcus Schwartz

Wilhelmstraße 17 · 52070 Aachen
Tel.: +49 (0) 241 - 9 90 82 90

office@schwartz-steuerberatung.de
www.schwartz-steuerberatung.de

Boeven's Hofladen

Hauptstr. 93
Tel. 02405/72543
Würselen-Broichweiden

Milch-Tankstelle
Schümmer
Natürlich lecker!

Familie Schümmer
Hauptstraße 172. 52146 Würselen - Broichweiden. Tel.: 02405 - 71288

Nov@ - EDV Service
17 Jahre bester Service

Roland Zick
Inhaber

Hauptstr. 445
52146 Würselen

02405 / 450 752

Öffnungszeiten:
Mo.-Fr.: 10-18 Uhr
Sa.: 10 - 13 Uhr

email: nova-edv@t-online.de
www.nova-edv.de

BUCH HANDLUNG
M.Schillings

Buchhandlung Schillings

Kaiserstraße 78 - 52146 Würselen
Tel: (02405) 21151 - Fax: (02405) 21161

Buchhandlung.Schillings@t-online.de
www.buchhandlung-schillings.de